

Modulhandbuch

Bachelor of Arts - Evangelische Theologie (Bachelorfach)

Module

EVTH - BA - M 01: Basismodul 1: Evangelische Theologie (1. oder 2. Hauptfach) *	2
EVTH - BA - M 02: Basismodul 2: Bibelwissenschaft AT (1. oder 2. Hauptfach)	4
EVTH - BA - M 03: Basismodul 3: Systematische Theologie (1. oder 2. Hauptfach)	6
EVTH - BA - M 04: Basismodul 4: Kirchengeschichte (1. oder 2. Hauptfach)	8
EVTH - BA - M 05: Basismodul 5: Religionspädagogik (1. oder 2. Hauptfach)	10
EVTH - BA - M 06: Aufbaumodul 1: Bibelwissenschaft NT (1. oder 2. Hauptfach) **	*12
EVTH - BA - M 07: Aufbaumodul 2: Historisch-Systematische Theologie (1. oder 2. Hauptfach) *	14
EVTH - BA - M 08: Aufbaumodul 3: Religionspädagogik (1. oder 2. Hauptfach)* **	16
EVTH - BA - M 09: Aufbaumodul 4: Religionswissenschaft (1. oder 2. Hauptfach) * **	18
EVTH - BA - M 10: Praktikumsmodul (1. Hauptfach) *	20

Gültig ab WS10/11 bis (leer) / Bitte beachten Sie auch die Bemerkungen unter Punkt 13.

1. Name des Moduls:	Basismodul 1: Evangelische Theologie (1. oder 2. Hauptfach) *
2. Fachgebiet / Verantwortlich:	Prof. Dr. Matthias Heesch
3. Inhalte des Moduls:	Einführung in die Disziplinen und Methoden der Evangelischen Theologie. Überblick über Epochen, bedeutende Personen und zentrale Fragestellungen. Grundlegende Kenntnisse in bibelkundlicher Arbeit.
4. Qualifikationsziele des Moduls / zu erwerbende Kompetenzen:	Disziplinen und Methoden der Evangelischen Theologie differenzieren [und an einem exemplarischen Thema schriftlich darstellen*] können. Auf grundlegende Inhalte der Bibel eigenständig zurückgreifen können.
5. Teilnahmevoraussetzungen:	
a) empfohlene Kenntnisse:	keine
b) verpflichtende Nachweise:	keine
6. Verwendbarkeit des Moduls:	Bachelor Studiengang - Evangelische Theologie
7. Angebotsturnus des Moduls:	jährlich
8. Das Modul kann absolviert werden in:	2 Semestern
9. Empfohlenes Fachsemester:	1 bis 3
10. Gesamtaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:	Arbeitsaufwand: Gesamt in Stunden: davon: 1. Präsenzzeit: 7 SWS 2. Selbststudium (inkl. Prüfungsvorbereitung/ Prüfung): Std.

Voraussetzung für die Vergabe der in Nr. 10 genannten Leistungspunkte ist das erfolgreiche Absolvieren aller in den Nrn. 11 und 12 aufgeführten Leistungen.

Nr	P/WP	Lehrform	Themenbereich/Thema	SWS/ Std.	Studienleistungen
EVTH- BA- M 01.1	Pflicht	Übung Seminar	Einführung in das Studium der Evangelischen Theologie inkl. verpflichtendes Begleittutorium zum wissenschaftlichen Arbeiten	3	Vor- und Nachbereitung der Sitzungen, qualifizierte Diskussionsbeiträge
EVTH- BA- M 01.2	Pflicht	Seminar	Bibelkunde des Alten Testaments	2	Vor- und Nachbereitung der Sitzungen, qualifizierte Diskussionsbeiträge
EVTH- BA- M 01.3	Pflicht	Seminar	Seminar: Bibelkunde des Neuen Testaments	2	Vor- und Nachbereitung der Sitzungen, qualifizierte Diskussionsbeiträge

12. Modulprüfung:					
Nr	Kompetenz / Thema	Art der Prüfung	Dauer	Zeitpunkt / Bemerkungen	Anteil an Modulnote
EVTH- BA- M 01.1	Disziplinen und Methoden der Evangelischen Theologie differenzieren [und an einem exemplarischen Thema schriftlich darstellen*] können (Einführung in das Studium der Evangelischen Theologie)	Referat und Hausarbeit		Referat (schriftl. ausgearbeitet): 5-10 Seiten UND Seminararbeit*:10-15 Seiten; Abgabetermin jeweils spätestens zu Beginn der Vorlesungszeit des Folgesemesters	1/3
EVTH- BA- M 01.2	Auf grundlegende Inhalte der Bibel eigenständig zurückgreifen können (Bibelkunde des Alten Testaments)	Klausur	90 Minuten	am Ende der Lehrveranstaltung	1/3
EVTH- BA- M 01.3	Auf grundlegende Inhalte der Bibel eigenständig zurückgreifen können (Bibelkunde des Neuen Testaments)	Klausur	90 Minuten	am Ende der Lehrveranstaltung	1/3

Workload für Studierende im Bachelorfach 300 Stunden, davon 225 Stunden Selbststudium (insges. 11 LP). *) Modul/Modulbestandteil ist nur von Studierenden mit 1. Hauptfach zu absolvieren (zusätzliche Hausarbeit). Workload für Studierende im 2. Hauptfach 240 Stunden, davon 135 Stunden Selbststudium (insges. 8 LP).

Gültig ab WS10/11 bis (leer) / Bitte beachten Sie auch die Bemerkungen unter Punkt 13.

1. Name des Moduls:	Basismodul 2: Bibelwissenschaft AT (1. oder 2. Hauptfach)
2. Fachgebiet / Verantwortlich:	Prof. Dr. Michael Fricke
3. Inhalte des Moduls:	Überblick über die Geschichte Israels. Kenntnisse der Grundfragen des Alten Testaments im Kontext biblischer Theologie. Methoden zur Analyse und Interpretation biblischer Texte.
4. Qualifikationsziele des Moduls / zu erwerbende Kompetenzen:	Alttestamentliche Texte auf der Basis ihres historischen Kontexts analysieren und interpretieren können.
5. Teilnahmevoraussetzungen:	
a) empfohlene Kenntnisse:	Basismodul 1 (Bibelkunde AT)
b) verpflichtende Nachweise:	keine
6. Verwendbarkeit des Moduls:	Bachelor Studiengang - Evangelische Theologie
7. Angebotsturnus des Moduls:	jährlich
8. Das Modul kann absolviert werden in:	2 Semestern
9. Empfohlenes Fachsemester:	1 bis 3
10. Gesamtaufwand des Moduls	Arbeitsaufwand:
(Workload) / Anzahl Leistungspunkte:	Gesamt in Stunden: 240
	davon:
	1. Präsenzzeit: 4 SWS
	2. Selbststudium (inkl. Prüfungsvorbereitung/
	Prüfung): 180 Std.
	Leistungspunkte: 8

Voraussetzung für die Vergabe der in Nr. 10 genannten Leistungspunkte ist das erfolgreiche Absolvieren aller in den Nrn. 11 und 12 aufgeführten Leistungen.

1					
Nr	P/WP	Lehrform	Themenbereich/Thema	SWS/ Std.	Studienleistungen
EVTH- BA- M 02.1	Pflicht	Vorlesung	Einführung in das Alte Testament	2	Vor- und Nachbereitung der Sitzungen
EVTH- BA- M 02.2	Pflicht	Seminar	Einführung in die Methoden alttestamentlicher Exegese	2	Vor- und Nachbereitung der Sitzungen, qualifizierte Diskussionsbeiträge, schriftliche Hausaufgaben

12. Modulprüfung:						
Nr	Kompetenz / Thema	Art der Prüfung	Dauer	Zeitpunkt / Bemerkungen	Anteil an Modulnote	
EVTH- BA- M 02.1	Alttestamentliche Texte auf der Basis ihres historischen Kontexts analysieren und interpretieren können. (Einführung in das Alte Testament)	Klausur	90	Am Ende der Lehrveranstaltung	1/1	

Die Endnote des Moduls entspricht der in der Veranstaltung Nr.1 erreichten Note.

Gültig ab WS10/11 bis (leer) / Bitte beachten Sie auch die Bemerkungen unter Punkt 13.

1. Name des Moduls:	Basismodul 3: Systematische Theologie (1. oder 2. Hauptfach)
2. Fachgebiet / Verantwortlich:	Prof. Dr. Matthias Heesch
3. Inhalte des Moduls:	Grundkenntnisse in den zentralen Fragestellungen und Arbeitsweisen systematischer Theologie. Grundlagen der Dogmatik.
4. Qualifikationsziele des Moduls / zu erwerbende Kompetenzen:	Über dogmatisches Grundwissen verfügen und systematische Fragestellungen identifizieren können.
5. Teilnahmevoraussetzungen:	
a) empfohlene Kenntnisse:	keine
b) verpflichtende Nachweise:	keine
6. Verwendbarkeit des Moduls:	Bachelor Studiengang - Evangelische Theologie
7. Angebotsturnus des Moduls:	jährlich
8. Das Modul kann absolviert werden in:	2 Semestern
9. Empfohlenes Fachsemester:	1 bis 3
10. Gesamtaufwand des Moduls	Arbeitsaufwand:
(Workload) / Anzahl Leistungspunkte:	Gesamt in Stunden: 240
	davon:
	1. Präsenzzeit: 4 SWS
	2. Selbststudium (inkl. Prüfungsvorbereitung/
	Prüfung): 180 Std.
	Leistungspunkte: 8

Voraussetzung für die Vergabe der in Nr. 10 genannten Leistungspunkte ist das erfolgreiche Absolvieren aller in den Nrn. 11 und 12 aufgeführten Leistungen.

11. Modulbestandteile:

Nr	P/WP	Lehrform	Themenbereich/Thema	SWS/ Std.	Studienleistungen
EVTH- BA- M 03.1	Pflicht	Vorlesung	Einführung in die Systematische Theologie I	2	Vor- und Nachbereitung der Sitzungen
EVTH- BA- M 03.2	Pflicht	Seminar	Grundlagen der Dogmatik	2	Vor- und Nachbereitung der Sitzungen, qualifizierte Diskussionsbeiträge.

12. Modulprüfung:

Nr	Kompetenz / Thema	Art der Prüfung	Dauer	Zeitpunkt / Bemerkungen	Anteil an Modulnote
EVTH- BA- M 03.3	Über dogmatisches Grundwissen verfügen und systematische Fragestellungen identifizieren können. (Mündliche Prüfung)	Mündlich	20 Minuten	am Ende der Lehrveranstaltung (Dauer: 15 bis 20 Mintuen)	1/1

Die Endnote des Moduls ergibt sich aus der Leistung in einer mündlichen Prüfung über inhaltliche Schwerpunkte der Veranstaltungen 1 und 2.

Gültig ab WS10/11 bis (leer)

1. Name des Moduls:	Basismodul 4: Kirchengeschichte (1. oder 2. Hauptfach)
2. Fachgebiet / Verantwortlich:	Prof. Dr. Matthias Heesch
3. Inhalte des Moduls:	Grundkenntnisse in den zentralen Fragestellungen der Kirchen- und Dogmengeschichte sowie deren Hauptepochen unter besonderer Berücksichtigung der Reformationsgeschichte.
4. Qualifikationsziele des Moduls / zu erwerbende Kompetenzen:	Über kirchengeschichtliches Grundwissen verfügen und kirchengeschichtliche Fragestellungen identifizieren und darstellen können.
5. Teilnahmevoraussetzungen:	
a) empfohlene Kenntnisse:	keine
b) verpflichtende Nachweise:	keine
6. Verwendbarkeit des Moduls:	Bachelor Studiengang - Evangelische Theologie
7. Angebotsturnus des Moduls:	jährlich
8. Das Modul kann absolviert werden in:	2 Semestern
9. Empfohlenes Fachsemester:	1 bis 3
10. Gesamtaufwand des Moduls	Arbeitsaufwand:
(Workload) / Anzahl Leistungspunkte:	Gesamt in Stunden: 240
	davon:
	1. Präsenzzeit: 4 SWS
	Selbststudium (inkl. Prüfungsvorbereitung/ Prüfung): 180 Std.
	Leistungspunkte: 8
Versuseetzung für die Versehe der in Nr. 40 gen	annton Leistungspunkte ist das erfolgreiche Absolvieren aller

Voraussetzung für die Vergabe der in Nr. 10 genannten Leistungspunkte ist das erfolgreiche Absolvieren aller in den Nrn. 11 und 12 aufgeführten Leistungen.

Nr	P/WP	Lehrform	Themenbereich/Thema	SWS/ Std.	Studienleistungen
EVTH- BA- M 04.1	Pflicht	Vorlesung	Epochen der Kirchengeschichte	2	Vor- und Nachbereitung der Sitzungen
EVTH- BA- M 04.2	Pflicht	Seminar	Themen der Kirchengeschichte I (Schwerpunkt: Reformationsgeschichte)	2	Vor- und Nachbereitung der Sitzungen, qualifizierte Diskussionsbeiträge

12. Mo	dulprüfung:				
Nr	Kompetenz / Thema	Art der Prüfung	Dauer	Zeitpunkt / Bemerkungen	Anteil an Modulnote
EVTH- BA- M 04.1	Über kirchengeschicht- liches Grundwissen verfügen und kirchengeschichtliche Fragestellungen identifizieren und darstellen können (Epochen der Kirchengeschichte)	siehe kommentiertes Vorlesungsverzeichnis		Schriftl. Hausaufgaben: Seitenzahl nach Absprache mit den Dozenten, 5-15; Abgabe nach Absprache mit den Dozenten ODER Klausur: 90 Minuten am Ende der Leherveranstaltung	1/2
EVTH- BA- M 04.2	Über kirchengeschicht- liches Grundwissen verfügen und kirchengeschichtliche Fragestellungen identifizieren und darstellen können (Themen der Kirchengeschichte I (Schwerpunkt: Reformationsgeschichte))	siehe kommentiertes Vorlesungsverzeichnis		Schriftl. Hausaufgaben: Seitenzahl nach Absprache mit den Dozenten, 5-15; Abgabe nach Absprache mit den Dozenten ODER Seminararbeit: 10-15 Seiten; Abgabe spätestens zu Beginn der Vorlesungszeit des Folgesemesters	1/2

Gültig ab WS10/11 bis (leer)

1. Name des Moduls:	Basismodul 5: Religionspädagogik (1. oder 2. Hauptfach)
2. Fachgebiet / Verantwortlich:	Prof. Dr. Michael Fricke
3. Inhalte des Moduls:	Grundfragen der Religionspädagogik, Überblick über die Entwicklung der Religionspädagogik, die wichtigsten Strömungen und ihr Vertreter, Theorien der Glaubensentwicklung und der religiösen Sozialisation, Grundkenntnisse der Didaktik und Methodik religionspädagogischer Bildungsprozesse.
4. Qualifikationsziele des Moduls / zu erwerbende Kompetenzen:	Über Grundwissen bezüglich religionspädagogischer Bildungsprozesse verfügen und kritisch reflektieren können sowie Grundfragen religiösen Lernens und Lehrens identifizieren und nachvollziehen können.
5. Teilnahmevoraussetzungen:	
a) empfohlene Kenntnisse:	keine
b) verpflichtende Nachweise:	keine
6. Verwendbarkeit des Moduls:	Bachelor Studiengang - Evangelische Theologie
7. Angebotsturnus des Moduls:	jährlich
8. Das Modul kann absolviert werden in:	2 Semestern
9. Empfohlenes Fachsemester:	1 bis 3
10. Gesamtaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:	Arbeitsaufwand: Gesamt in Stunden: 240 davon: 1. Präsenzzeit: 4 SWS 2. Selbststudium (inkl. Prüfungsvorbereitung/ Prüfung): 180 Std. Leistungspunkte: 8

Voraussetzung für die Vergabe der in Nr. 10 genannten Leistungspunkte ist das erfolgreiche Absolvieren aller in den Nrn. 11 und 12 aufgeführten Leistungen.

Nr	P/WP	Lehrform	Themenbereich/Thema	SWS/ Std.	Studienleistungen
EVTH- BA- M 05.1	Pflicht	Vorlesung	Einführung in die Religionspädagogik	2	Vor- und Nachbereitung der Sitzungen
EVTH- BA- M 05.2	Pflicht	Seminar	Religionspädagogik und Theologie		Vor- und Nachbereitung der Sitzungen, qualifizierte Diskussionsbeiträge

Nr	Kompetenz / Thema	Art der Prüfung	Dauer	Zeitpunkt / Bemerkungen	Anteil an Modulnote
EVTH- BA- M 05.1	Über Grundwissen bezüglich religionspädagogischer Bildungsprozesse verfügen und kritisch reflektieren können sowie Grundfragen religiösen Lernens und Lehrens identifizieren und nachvollziehen können (Einführung in die Religionspädagogik)	Klausur	90 Minuten	am Ende der Lehrveranstaltung	1/2
EVTH- BA- M 05.2	Über Grundwissen bezüglich religionspädagogischer Bildungsprozesse verfügen und kritisch reflektieren können sowie Grundfragen religiösen Lernens und Lehrens identifizieren und nachvollziehen können (Religionspädagogik und Theologie)	siehe kommentiertes Vorlesungsverzeichnis		Referat (schriftl. ausgearbeitet): 5-10 Seiten ODER Schriftl. Hausaufgaben: Seitenzahl nach Absprache mit den Dozenten, 5-15 Seiten; Abgabetermin: Referat (schriftl. ausgearbeitet) spätestens zu Beginn der Vorlesungszeit des Folgesemesters; Schriftl. Hausaufgaben nach Absprache mit den Dozenten	1/2

Gültig ab WS10/11 bis (leer) / Bitte beachten Sie auch die Bemerkungen unter Punkt 13.

1. Name des Moduls:	Aufbaumodul 1: Bibelwissenschaft NT (1. oder 2. Hauptfach) * **
2. Fachgebiet / Verantwortlich:	Prof. Dr. Michael Fricke
3. Inhalte des Moduls:	Kenntnisse der Grundfragen des Neuen Testaments unter besonderer Berücksichtigung der synoptischen Jesus- Überlieferung und der Theologie des Paulus. Methoden zur Analyse und Interpretation biblischer Texte.
4. Qualifikationsziele des Moduls / zu erwerbende Kompetenzen:	Neutestamentliche Texte auf der Basis ihres historischen Kontexts analysieren und interpretieren können.
5. Teilnahmevoraussetzungen:	
a) empfohlene Kenntnisse:	Basismodul 1 (Bibelkunde NT)
b) verpflichtende Nachweise:	keine
6. Verwendbarkeit des Moduls:	Bachelor Studiengang - Evangelische Theologie
7. Angebotsturnus des Moduls:	jährlich
8. Das Modul kann absolviert werden in:	2 Semestern
9. Empfohlenes Fachsemester:	4 bis 6
10. Gesamtaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:	Arbeitsaufwand: Gesamt in Stunden: 240 davon: 1. Präsenzzeit: 4 SWS 2. Selbststudium (inkl. Prüfungsvorbereitung/ Prüfung): 180 Std. Leistungspunkte: 8
V	ennten Leistungspunkte ist das erfolgreiche Absolvieren aller

Voraussetzung für die Vergabe der in Nr. 10 genannten Leistungspunkte ist das erfolgreiche Absolvieren aller in den Nrn. 11 und 12 aufgeführten Leistungen.

l .					
Nr	P/WP	Lehrform	Themenbereich/Thema	SWS/ Std.	Studienleistungen
EVTH- BA- M 06.1	Pflicht	Vorlesung	Einführung in die Theologie des Neuen Testaments	2	Vor- und Nachbereitung der Sitzungen
EVTH- BA- M 06.2	Pflicht	Seminar	Einführung in die Methoden neutestamentlicher Exegese	2	Vor- und Nachbereitung der Sitzungen, qualifizierte Diskussionsbeiträge, Schriftliche Hausaufgaben

12. Mo	12. Modulprüfung:					
Nr	Kompetenz / Thema	Art der Prüfung	Dauer	Zeitpunkt / Bemerkungen	Anteil an Modulnote	
EVTH- BA- M 06.1	Neutestamentliche Texte auf der Basis ihres historischen Kontexts analysieren und interpretieren können. (Einführung in die Theologie des Neuen Testaments)	Klausur	90 Minuten	am Ende der Lehrveranstaltung	1/1	

^{*)} Modul/Modulbestandteil ist nur von Studierenden im 1. Hauptfach zu absolvieren. **) Ein Aufbaumodul ist von Studierenden mit 2. Hauptfach wahlweise zu belegen.

Gültig ab WS10/11 bis (leer) / Bitte beachten Sie auch die Bemerkungen unter Punkt 13.

1. Name des Moduls:	Aufbaumodul 2: Historisch-Systematische Theologie (1. oder 2. Hauptfach) *
2. Fachgebiet / Verantwortlich:	Prof. Dr. Matthias Heesch
3. Inhalte des Moduls:	Erweiterte Kenntnisse in ausgewählten Teilbereichen der Systematischen Theologie und Kirchengeschichte. Fähigkeit zur systematisch-theologischen Urteilsbildung und zur kritischen Reflexion der christlichen Tradition im Kontext gegenwärtiger Probleme.
4. Qualifikationsziele des Moduls / zu erwerbende Kompetenzen:	Systematische und kirchengeschichtliche Fragestellungen und Themen nachvollziehen und exemplarisch bearbeiten können.
5. Teilnahmevoraussetzungen:	
a) empfohlene Kenntnisse:	Basismodul Systematische Theologie
b) verpflichtende Nachweise:	keine
6. Verwendbarkeit des Moduls:	Bachelor Studiengang - Evangelische Theologie
7. Angebotsturnus des Moduls:	jährlich
8. Das Modul kann absolviert werden in:	2 Semestern
9. Empfohlenes Fachsemester:	4 bis 6
10. Gesamtaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:	Arbeitsaufwand: Gesamt in Stunden: 360 davon:
	Präsenzzeit: 6 SWS Selbststudium (inkl. Prüfungsvorbereitung/ Prüfung): 270 Std. Leistungspunkte: 12 annten Leistungspunkte ist das erfolgreiche Absolvieren aller

Voraussetzung für die Vergabe der in Nr. 10 genannten Leistungspunkte ist das erfolgreiche Absolvieren aller in den Nrn. 11 und 12 aufgeführten Leistungen.

Nr	P/WP	Lehrform	Themenbereich/Thema	SWS/ Std.	Studienleistungen
EVTH- BA- M 07.1	Pflicht	Vorlesung	Systematische Theologie II	2	Vor- und Nachbereitung der Sitzungen
EVTH- BA- M 07.2	Pflicht	Seminar	Hauptthemen systematischer Theologie	2	Vor- und Nachbereitung der Sitzungen, qualifizierte Diskussionsbeiträge
EVTH- BA- M 07.3	Pflicht	Seminar	Hauptthemen der Kirchengeschichte II	2	Vor- und Nachbereitung der Sitzungen, qualifizierte Diskussionsbeiträge

	dulprüfung:			— • • • • • •	A 4 "
Nr	Kompetenz / Thema	Art der Prüfung	Dauer	Zeitpunkt / Bemerkungen	Anteil an Modulnote
EVTH- BA- M 07.1	Systematische Theologie II	siehe kommentiertes Vorlesungsverzeichnis		Schriftl. Hausaufgaben: Seitenzahl nach Absprache mit den Dozenten, 5-15 Seiten, Abgabetermin nach Absprache mit dem Dozenten	1/3
EVTH- BA- M 07.2	Hauptthemen systematischer Theologie	siehe kommentiertes Vorlesungsverzeichnis		Seminararbeit: 10-15 Seiten bis zum Beginn der Vorlesungszeit des Folgesemesters ODER Schriftl. Hausaufgaben: Seitenzahl nach Absprache mit den Dozenten, 5-15 Seiten, Abgabetermin nach Absprache mit dem Dozenten	1/3
EVTH- BA- M 07.3	Systematische und kirchengeschichtliche Fragestellungen und Themen nachvollziehen und exemplarisch bearbeiten können (Hauptthemen der Kirchengeschichte II)	siehe kommentiertes Vorlesungsverzeichnis		Seminararbeit: 10-15 Seiten bis zum Beginn der Vorlesungszeit des Folgesemesters ODER Schriftl. Hausaufgaben: Seitenzahl nach Absprache mit den Dozenten, 5-15 Seiten, Abgabetermin nach Absprache mit dem Dozenten	1/3

^{*)} Modul/Modulbestandteil ist nur von Studierenden mit 1. Hauptfach zu absolvieren.

Gültig ab WS10/11 bis (leer) / Bitte beachten Sie auch die Bemerkungen unter Punkt 13.

1. Name des Moduls:	Aufbaumodul 3: Religionspädagogik (1. oder 2. Hauptfach)* **
2. Fachgebiet / Verantwortlich:	Prof. Dr. Michael Fricke
3. Inhalte des Moduls:	Erweiterte Kenntnisse zu ausgewählten Themenbereichen der Religionspädagogik, den wichtigsten Strömungen und Vertretern der Religionspädagogik, Theorien der Glaubensentwicklung und der religiösen Sozialisation, erweiterte Kenntnisse der Didaktik und Methodik religionspädagogischer Bildungsprozesse.
4. Qualifikationsziele des Moduls / zu	Über erweiterte Kenntnisse bezüglich
erwerbende Kompetenzen:	religionspädagogischer Bildungsprozesse verfügen und kritisch reflektieren können sowie eigenständig Fragen religiösen Lernens und Lehrens exemplarisch bearbeiten können.
5. Teilnahmevoraussetzungen:	
a) empfohlene Kenntnisse:	Basismodul Religionspädagogik
b) verpflichtende Nachweise:	keine
6. Verwendbarkeit des Moduls:	Bachelor Studiengang - Evangelische Theologie
7. Angebotsturnus des Moduls:	halbjährlich
8. Das Modul kann absolviert werden in:	2 Semestern
9. Empfohlenes Fachsemester:	4 bis 6
10. Gesamtaufwand des Moduls	Arbeitsaufwand:
(Workload) / Anzahl Leistungspunkte:	Gesamt in Stunden: 240
	davon:
	1. Präsenzzeit: 4 SWS
	2. Selbststudium (inkl. Prüfungsvorbereitung/
	Prüfung): 180 Std.
	Leistungspunkte: 8

Voraussetzung für die Vergabe der in Nr. 10 genannten Leistungspunkte ist das erfolgreiche Absolvieren aller in den Nrn. 11 und 12 aufgeführten Leistungen.

Nr	P/WP	Lehrform	Themenbereich/Thema	SWS/ Std.	Studienleistungen
EVTH- BA- M 08.1	Pflicht	Vorlesung	Religionspädagogische Hauptthemen	2	Vor- und Nachbereitung der Sitzungen
EVTH- BA- M 08.2	Pflicht	Seminar	Themen und Methoden der Religionspädagogik	2	Vor- und Nachbereitung der Sitzungen, qualifizierte Diskussionsbeiträge

12. Modulprüfung:							
Nr	Kompetenz / Thema	Art der Prüfung	Dauer	Zeitpunkt / Bemerkungen	Anteil an Modulnote		
EVTH- BA- M 08.1	Über erweiterte Kenntnisse bezüglich religionspädagogischer Bildungsprozesse verfügen und kritisch reflektieren können sowie eigenständig Fragen religiösen Lernens und Lehrens exemplarisch bearbeiten können. (Religionspädagogische Hauptthemen)	Klausur	90 Minuten	am Ende der Lehrveranstaltung	1/2		
EVTH- BA- M 08.2	Über erweiterte Kenntnisse bezüglich religionspädagogischer Bildungsprozesse verfügen und kritisch reflektieren können sowie eigenständig Fragen religiösen Lernens und Lehrens exemplarisch bearbeiten können. (Themen und Methoden der Religionspädagogik)	Hausarbeit		Seminararbeit: 10 - 15 Seiten, Abgabetermin spätestens zu Beginn der Vorlesungszeit des Folgesemesters	1/2		

^{*)} Modul/Modulbestandteil ist nur von Studierenden im 1. Hauptfach zu absolvieren. **) Ein Aufbaumodul ist von Studierenden mit 2. Hauptfach wahlweise zu belegen.

Gültig ab WS09/10 bis (leer) / Bitte beachten Sie auch die Bemerkungen unter Punkt 13.

1. Name des Moduls:	Aufbaumodul 4: Religionswissenschaft (1. oder 2. Hauptfach) * **
2. Fachgebiet / Verantwortlich:	Prof. Dr. Michael Fricke
3. Inhalte des Moduls:	Grundlegende Kenntnisse in ausgewählten Teilbereichen der Religionswissenschaft.
4. Qualifikationsziele des Moduls / zu erwerbende Kompetenzen:	Religionswissenschaftliche Fragestellungen und Themen identifizieren und nachvollziehen können.
5. Teilnahmevoraussetzungen:	
a) empfohlene Kenntnisse:	Basismodul
b) verpflichtende Nachweise:	keine
6. Verwendbarkeit des Moduls:	Bachelor Studiengang - Evangelische Theologie
7. Angebotsturnus des Moduls:	jährlich
8. Das Modul kann absolviert werden in:	2 Semestern
9. Empfohlenes Fachsemester:	4 bis 6
10. Gesamtaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:	Arbeitsaufwand: Gesamt in Stunden: 240 davon: 1. Präsenzzeit: 4 SWS 2. Selbststudium (inkl. Prüfungsvorbereitung/ Prüfung): 180 Std. Leistungspunkte: 8

Voraussetzung für die Vergabe der in Nr. 10 genannten Leistungspunkte ist das erfolgreiche Absolvieren aller in den Nrn. 11 und 12 aufgeführten Leistungen.

Nr	P/WP	Lehrform	Themenbereich/Thema	SWS/ Std.	Studienleistungen
EVTH- BA- M 09.1	Pflicht	Vorlesung Seminar	Vorlesung oder Seminar: Einführung in die Religionswissenschaft	2	Vor- und Nachbereitung der Sitzungen, (qualifizierte Diskussionsbeiträge bei Seminar)
EVTH- BA- M 09.2	Pflicht	Seminar	Themen und Methoden der Religionswissenschaft	2	Vor- und Nachbereitung der Sitzungen, qualifizierte Diskussionsbeiträge

12. Mo	12. Modulprüfung:							
Nr	Kompetenz / Thema	Art der Prüfung	Dauer	Zeitpunkt / Bemerkungen	Anteil an Modulnote			
EVTH- BA- M 09.1	Religionswissenschaftliche Fragestellungen und Themen identifizieren und nachvollziehen können. (Einführung in die Religionswissenschaft)	siehe kommentiertes Vorlesungsverzeichnis		Klausur: 90 Min, am Ende der Lehrveranstlatung ODER Seminararbeit: 10 - 15 Seiten, Abgabetermin spätestens zu Beginn der Vorlesungszeit des Folgesemesters	1/2			
EVTH- BA- M 09.2	Religionswissenschaftliche Fragestellungen und Themen identifizieren und nachvollziehen können. (Themen und Methoden der Religionswissenschaft)	siehe kommentiertes Vorlesungsverzeichnis		Referat (schriftl. ausgearbeitet): 5 - 10 Seiten, Abgabetermin spätestens zu Beginn der Vorlesungszeit des Folgesemesters; ODER Schriftl. Hausaufgaben: Abgabtermin und Seitenzahl nach Absprache mit den Dozenten, 5-15 Seiten	1/2			

^{*)} Modul/Modulbestandteil ist nur von Studierenden im 1. Hauptfach zu absolvieren. **) Ein Aufbaumodul ist von Studierenden mit 2. Hauptfach wahlweise zu belegen.

Gültig ab WS10/11 bis (leer) / Bitte beachten Sie auch die Bemerkungen unter Punkt 13.

1. Name des Moduls:	Praktikumsmodul (1. Hauptfach) *			
2. Fachgebiet / Verantwortlich:	Prof. Dr. Matthias Heesch			
3. Inhalte des Moduls:	Praktische religionspädagogische Kenntnisse			
4. Qualifikationsziele des Moduls / zu erwerbende Kompetenzen:	Theoretisch erworbenes Wissen in einem ausgewählten pädagogischen Berufsfeld anwenden und über Erfahrungen reflektieren können.			
5. Teilnahmevoraussetzungen:				
a) empfohlene Kenntnisse:	Basismodul			
b) verpflichtende Nachweise:	keine			
6. Verwendbarkeit des Moduls:	Bachelor Studiengang - Evangelische Theologie			
7. Angebotsturnus des Moduls:	jährlich			
8. Das Modul kann absolviert werden in:	2 Semestern			
9. Empfohlenes Fachsemester:	4 bis 6			
10. Gesamtaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:	Arbeitsaufwand: Gesamt in Stunden: 330 davon: 1. Präsenzzeit: 120 SWS 2. Selbststudium (inkl. Prüfungsvorbereitung/ Prüfung): 210 Std. Leistungspunkte: 11			

Voraussetzung für die Vergabe der in Nr. 10 genannten Leistungspunkte ist das erfolgreiche Absolvieren aller in den Nrn. 11 und 12 aufgeführten Leistungen.

11. Modulbestandteile:

Nr	P/WP	Lehrform	Themenbereich/Thema	SWS/ Std.	Studienleistungen
EVTH- BA- M 10.1	Pflicht	Praktikum	Religionspädagogisches Praktikum		120 Stunden Praktikum
EVTH- BA- M 10.2	Pflicht		Praktikumsbericht [mit Vor- und Nachbesprechung]	2	Vor- und Nachbereitung des Praktikums, qualifizierte Diskussionsbeiträge.

12. Modulprüfung:

Nr	Kompetenz / Thema	Art der Prüfung	Dauer	Zeitpunkt / Bemerkungen	Anteil an Modulnote
EVTH-	Theoretisch erworbenes Wissen in			Religionspädagogisches	1/1
BA-M	einem ausgewählten pädagogischen			Praktikum mit	
10.1+	Berufsfeld anwenden und			Praktikumsbericht: 20 Seiten,	
10.2	über Erfahrungen reflektieren			Abgabetermin spätestens zu	
	können (Praktikumsbericht)			Beginn der Vorlesungszeit	
				des Folgesemesters	

*) Modul/Modulbestandteil ist nur von Studierenden im 1. Hauptfach zu absolvieren.